



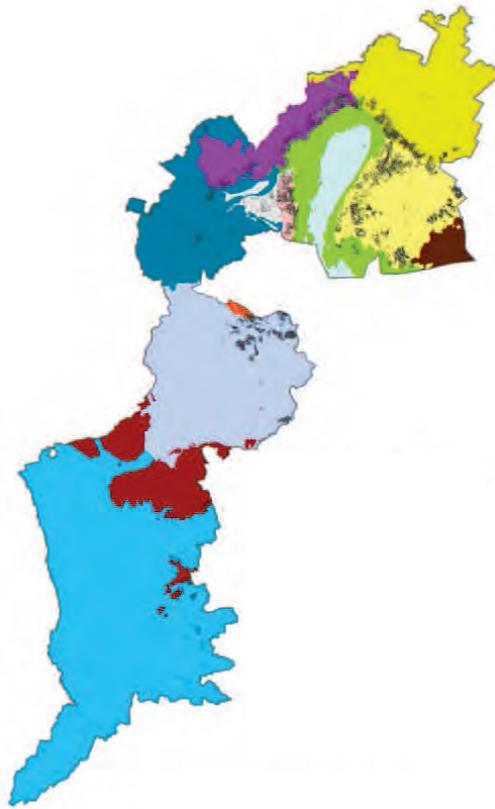
RENOMMIERTE
WEINGÜTER
BURGENLAND

Workshop „Die großen Lagen des Burgenlandes“

**15.11.2016
Bergisel Innsbruck**



Geologische Weinbau-Großlagen Burgenland



Geologische Weinbau-Großlagen

Quartäre Einheiten

- Pamstorfer Platte
- Seewinkelschotter
- Tiefe Terrassen der Wulka
- Hangfuß des Leithagebirges
- Neusiedlersee Niederung
- Mäassen

Neogene Beckenfüllungen

- Eisenstädter Becken
- Oberpullendorfer Becken
- Steinsches Becken

Kristallines Grundgebirge

freiliegende Fenster

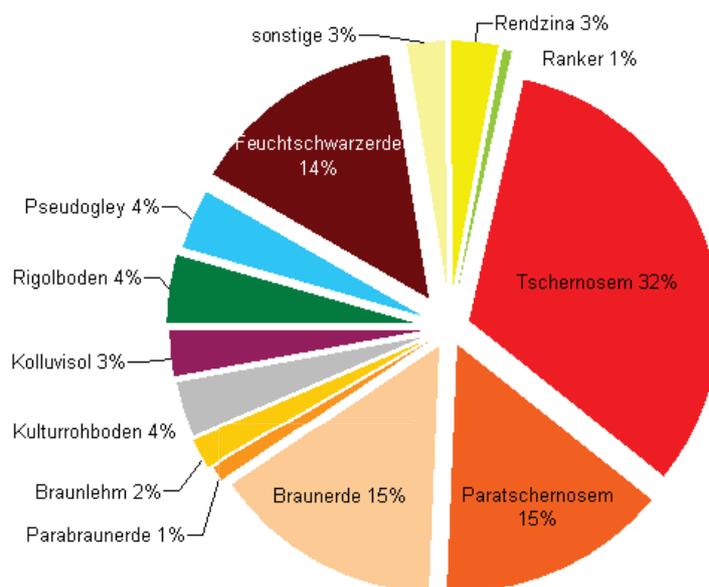
- Eisenberger-Rechnitzer Einheit
- Odenburger Gebirge

mit Sedimentüberlagerung

- Ruster Höhenzug
- Leithagebirge

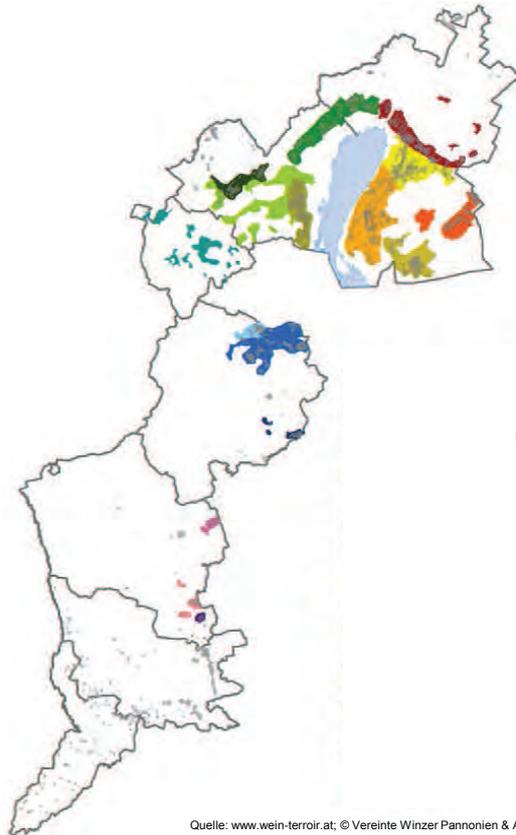
Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Verteilung der Bodentypen im Burgenland



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Weinbau-Kleingebiete im Burgenland



Weinbau-Kleingebiete

Neusiedlersee

- Parndorfer Platta
- Seewinkel Nord (Haideboden)
- Seewinkel Ost
- Seewinkel Süd
- Seewinkel West

Neusiedlersee-Hügelland

- Leithaberg Nord
- Leithaberg Süd
- Ruster Höhenzug
- Wulkabecken
- Rosalia-Märzer Kogel

Mittelburgenland

- Odenburger Bergland
- Oberpullendorfer Becken
- Lutzmannsburger Plateau

Südburgenland

- Rechnitzer Gebirge
- Eisenberg-Csater Berg
- Deutsch Schütznere Berge

- Streuflächen

Quelle: www.wein-terror.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

FLIGHT 1

1

2

3

4

**Chardonnay
„Lehmgruber“
2013**

Weingut
RITTSTEUER

**Zweigelt
Neusiedlersee
DAC Reserve
2013**

Weingut
RITTSTEUER

**Pinot Gris
2015**

Weingut
UMATHUM

**Zweigelt
Ried Hallebühl
2007**

Weingut
UMATHUM

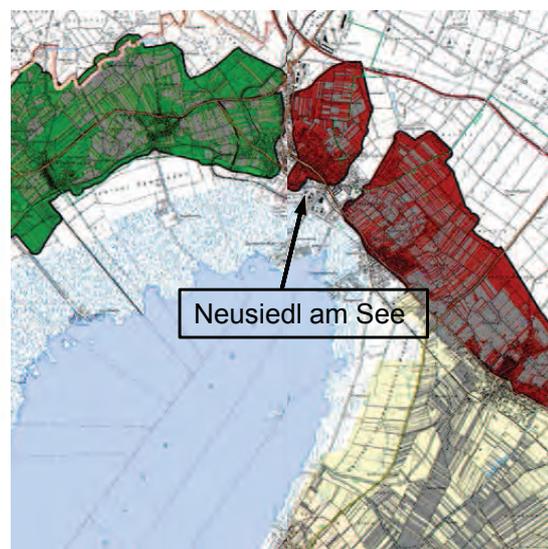
FLIGHT 1

Weingut
RITTSTEUER
Neusiedl am See



Weinbau-Kleingebiete

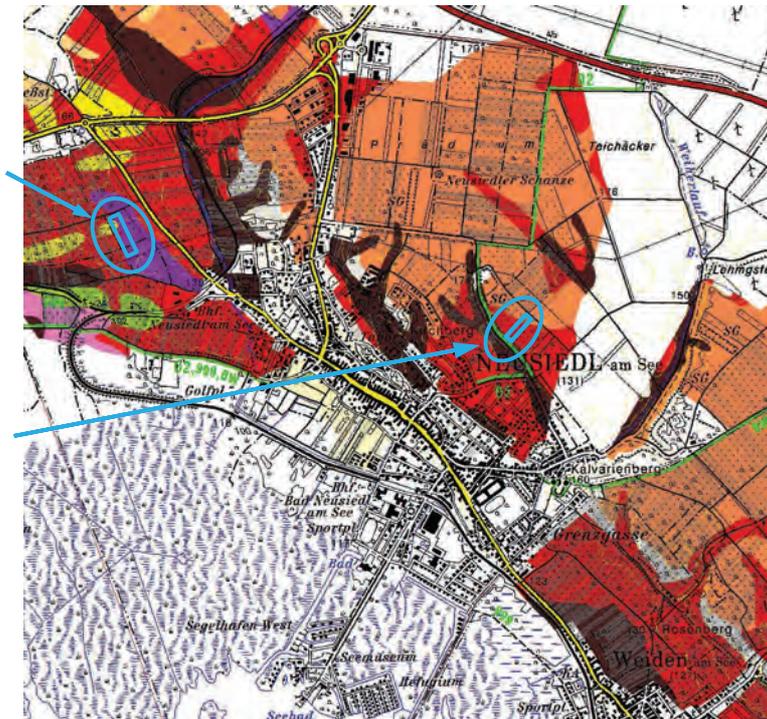
Leithaberg Nord – Parndorfer Platte



Bodenkarte – Bodentypen Neusiedl am See

Neuberg
Zweigelt
Neusiedlersee
DAC Reserve

Lehmgruber
Chardonnay
„Lehmgruber“



- Rendzina
- Ranker
- Tschernosem
- Paratschernosem
- Braunerde
- Parabraunerde
- Braunlehm
- Kulturrohboden
- Kolluvisol
- Rigolboden
- Pseudogley
- Gley
- Solonetz, Solontschak
- Feuchtschwarzerde
- Sonstige

Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Lehmgruber

Kulturrohboden
aus Sand



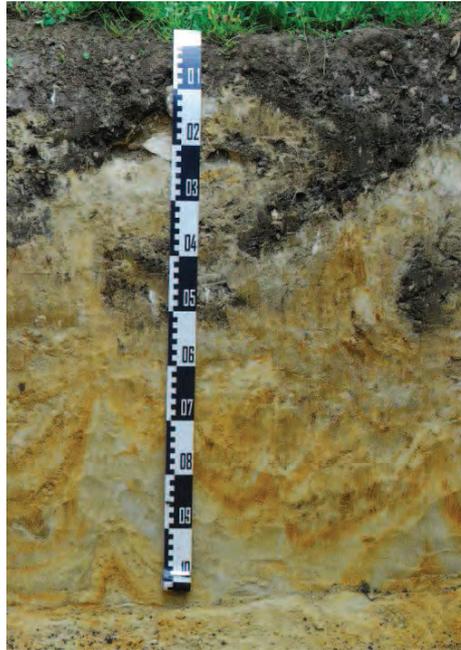
Horizont	Beschreibung
Ai 0 - 10 cm	Sand, kalkhaltig (12 %), sehr schwach humos (0,7 %), Struktur lose, Lagerung normal, porös (Grobporen), kiesig, schwach steinig, sehr gut durchwurzelt
C 10 - 60 cm	Sand, kalkhaltig (13 %), Struktur lose, Lagerung normal, porös (Grobporen), schwach grusig-kiesig, durchsetzt mit Kalkkonkretionen relativ gut durchwurzelt
Cg 60 - 110 cm	Sand, kalkhaltig (12 %), Struktur lose, Lagerung normal, porös (Grobporen), tagwasserbeeinflusste Bänderung (Gley- und Roststreifen), Durchwurzelung auslaufend, in der Fahrgassenmitte bis 90 cm

Weinbauliche Bewertung:

tiefgründig stark sandig (>85 % Sand), sehr trocken, sehr hitzig, daraus begründet sich die starke Gefahr von Schwachwüchsigkeit der Reben, die relativ gute Durchwurzelung fängt diese Negative jedoch stark ab; sehr geringe Kationenaustauschkapazität, durch die starke Hanglage sehr erosionsgefährdet

Bodenprofil Neuberg

Rigolboden
(aus
Kulturrohboden
auf Mergel)



Horizont	Beschreibung
Arig 0 - 50 cm	Vor Auspflanzung rigolt, wendende Pflug-Schichtung klar erkennbar ,dunkler Bereich: Lehm, kalkreich (20 %), mittel humos (3,4 %), heller Bereich: Lehm, extrem kalkreich (66 %), schwach humos (1,6 %), schwach mit Kies-Kalksteinen gepackt prismatisch-scharfkantig, Lagerung normal bis schwach dicht, mittelporös bis feinporös, sehr gut durchwurzelt
Cca (PS) 50 - 160 cm	sandiger Schluff (Tonmergel), extrem kalkreich (70 %), prismatisch-scharfkantig, Lagerung dicht bis stark dicht, mittelporös, Wirkung einer Stauzone, viele Fahl-, Gley- und Rostflecken, einzelne bis mehrere Punktkonkretionen, unter 50 cm kaum von Rebe durchwurzelt

**Weinbauliche
Bewertung:**

Schwerer kalkreicher bis extrem kalkreicher Boden (bis 70 % CaCO₃) mit sehr hoher Kationenaustauschkapazität (30 %), mit sehr starker Dichtlagerung ab 50 cm (Stauzone!) und wechselfeuchten Verhältnissen begründen eher stressige Bedingungen für die Rebenentwicklung

FLIGHT 1

1

2

3

4

**Chardonnay
„Lehmgruber“
2013**

Weingut
RITTSTEUER

**Zweigelt
Neusiedlersee
DAC Reserve
2013**

Weingut
RITTSTEUER

**Pinot Gris
2015**

Weingut
UMATHUM

**Zweigelt
Ried Hallebühl
2007**

Weingut
UMATHUM

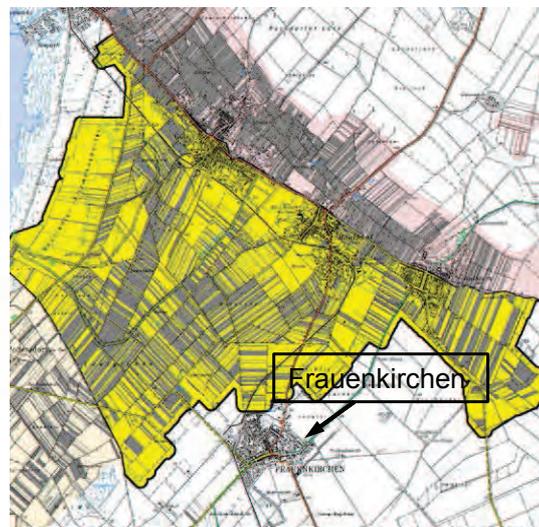
FLIGHT 1

Weingut
UMATHUM
Frauenkirchen



Weinbau-Kleingebiete

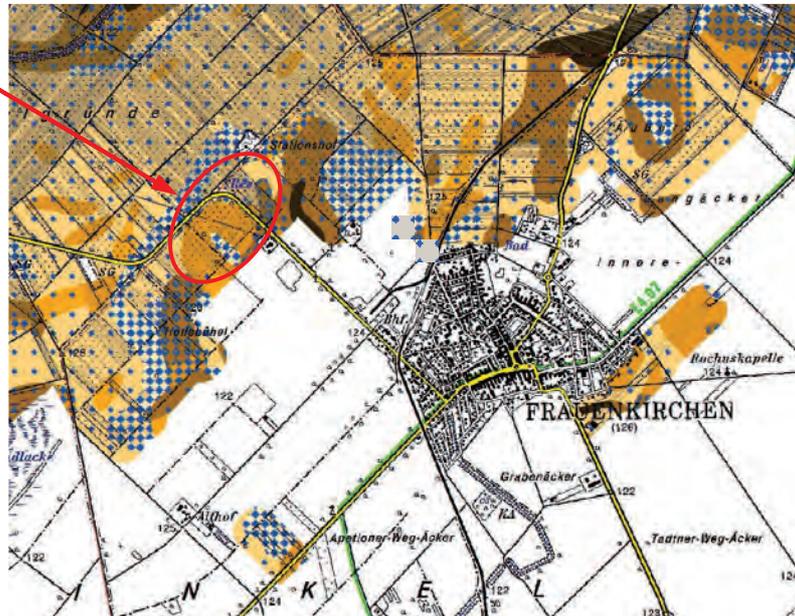
Seewinkel Nord (Haideboden)



Bodenkarte – Bodenschwere Frauenkirchen

Bodenschwere Unterboden mit Grobanteil

Ried Hallebühl
Zweigelt
Ried Hallebühl



Bodenschwere UB

- sehr leicht
- sehr leicht-leicht
- leicht
- leicht-mittel
- mittel
- mittel-schwer
- schwer
- schwer-sehr schwer
- sehr schwer
- gering mächtiger UB

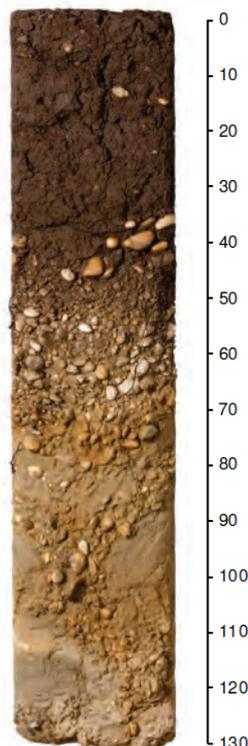
Grobanteil

- ohne
- mäßig
- hoch
- vorherrschend

Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Ried Hallebühl

Bodenrelief Kieselstein



Quelle: Weingut Umatham

FLIGHT 1

1

**Chardonnay
„Lehmgruber“
2013**

Weingut
RITTSTEUER

2

**Zweigelt
Neusiedlersee
DAC Reserve
2013**

Weingut
RITTSTEUER

3

**Pinot Gris
2015**

Weingut
UMATHUM

4

**Zweigelt
Ried Hallebühl
2007**

Weingut
UMATHUM

FLIGHT 2

1

**Chardonnay
Reserve
2015**

Weingut
JURIS

2

**Pinot noir
Hochreit
2013**

Weingut
JURIS

3

**Pannobile
Weiß
2013**

Weingut
PAUL ACHS

4

**Blaifränkisch
Spiegel
2012**

Weingut
PAUL ACHS

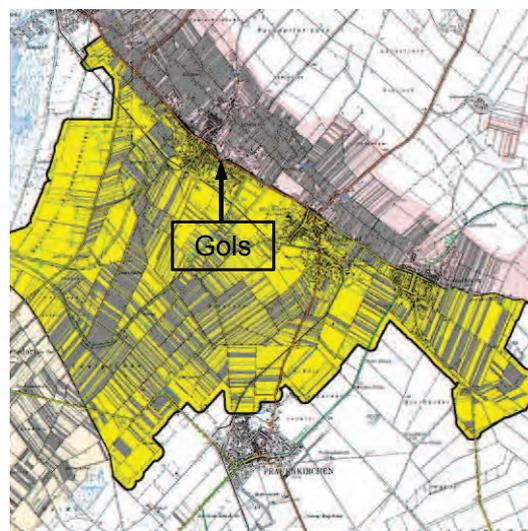
FLIGHT 2

Weingut
JURIS
Gols



Weinbau-Kleingebiete

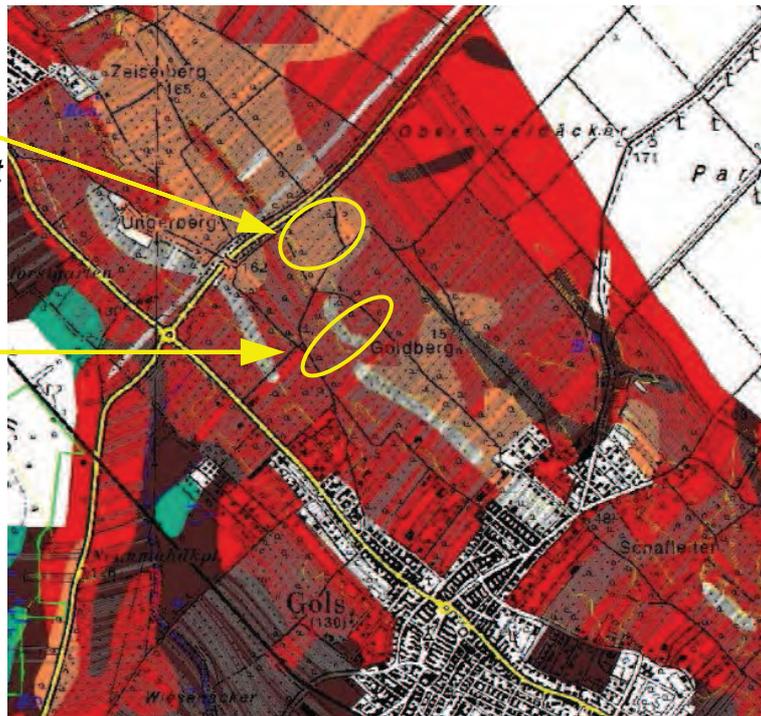
Seewinkel Nord (Haideboden) – Parndorfer Platte



Bodenkarte – Bodentypen Gols

Hochreit
Pinot noir Hochreit

Altenberg
*Chardonnay
Reserve*



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Altenberg

Tschernosem



Horizont	Beschreibung
Arig₁ 0 - 40 cm	lehmiger Sand, kalkarm (2 %), mittel humos (2,3 % Anmoormull), blockig-kantengerundet, Lagerung normal, porös, kiesig, schwach steinig (Grobanteil < 1 cm), typischer brauner Tschernosem-Typ sehr gut durchwurzelt
Arig₂ 40 - 60 cm	sandiger Lehm, sehr kalkreich (43 %), schwach humos (1,9 %), blockig-kanten-gerundet, Lagerung normal, porös, schwach kiesig (Grobanteil < 1 cm), sehr gut durchwurzelt bis 60 cm
D₁ 60 - 80 cm	lehmiger Sand, sehr kalkreich (27 %), kiesig, schwach steinig (Grobanteil < 4 cm), durchwurzelt vereinzelt bis 80 cm
D₂ 80 - 110 cm	Sand, schwach kalkhaltig (6 %), lose Quarz-Kies-Schotter-Packung (Grobanteil < 0,5 cm),

Weinbauliche Bewertung:	brauner Tschernosem-Typ aus Sand, rasch erwärmbar, tiefgründig, zur Trockenheit neigend, jedoch gut abgepuffert, indem das durch Rigolen geförderte Durchwurzelungspotenzial bis 60 cm, vereinzelt sogar bis 80 cm relativ gut ausgenutzt wird.
--------------------------------	---

Bodenprofil Hochreit

Paratschernosem



Horizont	Beschreibung
Arig 0 - 45 cm	sandiger Lehm, kalkfrei, schwach humos (1,8 %), blockig-kantengerundet, Lagerung normal, porös, stark kiesig, schwach steinig, taschenförmige Quarzkies-Packung bereits im Oberboden, sehr gut durchwurzelt
D₁ 45 - 90 cm	Sand (Quarzsand), kalkfrei, stark kiesig, schwach steinig, Quarzsand, -kies und -schotter in Packung, verbraunt, rostfarbene Rost- und Gleystreifen, Durchwurzelung nur vereinzelt
D₂ > 90 cm	Sand (vorwiegend Quarzsand), schwach kalkhaltig (7 %), Raseneisenstein-Streifen (ca 5 cm breit) bei 90 cm, unter 95 cm Quarzsand (dominant) und Quarzkies und Quarzschotter

Weinbauliche Bewertung:	mittel- bis tiefgründig, sehr hoher Sandgehalt, sehr trocken, sehr hitzig, mit rascher Frühjahrserwärmung, Durchwurzelung ab 45 cm durch harte Quarzkies-Packungsschicht unterbunden
--------------------------------	--

Boden Hochreit

Paratschernosem



Foto: Weingut Juris

FLIGHT 2

1

**Chardonnay
Reserve
2015**

Weingut
JURIS

2

**Pinot noir
Hochreit
2013**

Weingut
JURIS

3

**Pannobile
Weiß
2013**

Weingut
PAUL ACHS

4

**Blaifränkisch
Spiegel
2012**

Weingut
PAUL ACHS

FLIGHT 2

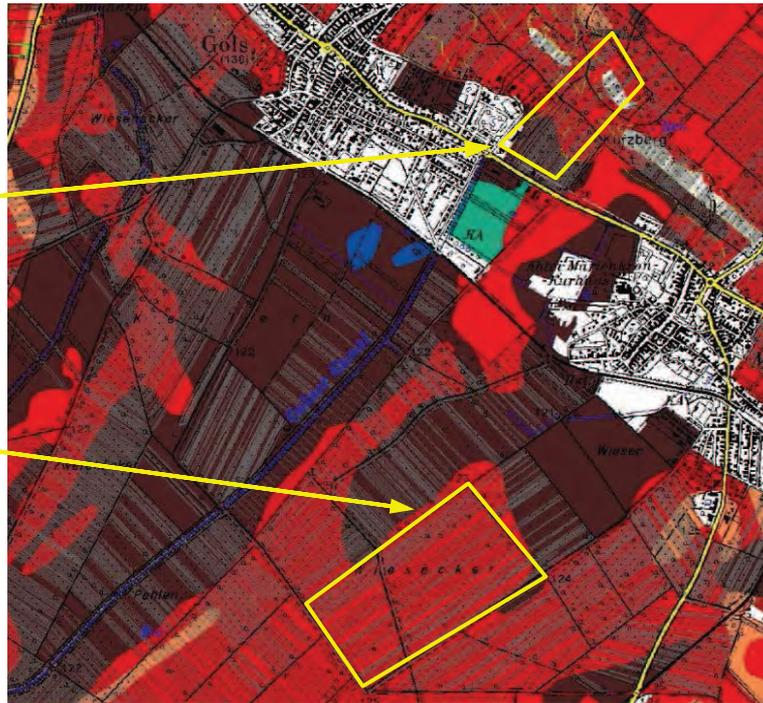
Weingut
PAUL ACHS
Gols



Bodenkarte – Bodentypen Gols

Spiegel
Blaufränkisch
Spiegel

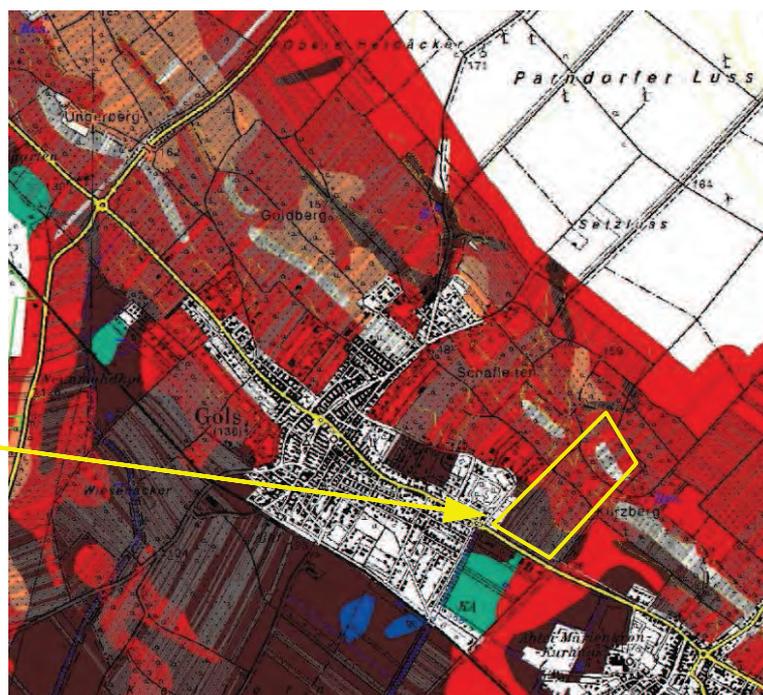
Wiesacker
Pannobile weiß



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenkarte – Bodentypen Gols

Spiegel
Blaufränkisch
Spiegel



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Spiegel

Kulturröhboden
aus Sand



Horizont	Beschreibung
Ai 0 - 10 cm	Sand, kalkhaltig (12 %), sehr schwach humos (0,7 %), Struktur lose, Lagerung normal, porös (Grobporen), kiesig, schwach steinig, sehr gut durchwurzelt
C 10 - 60 cm	Sand, kalkhaltig (13 %), Struktur lose, Lagerung normal, porös (Grobporen), schwach grusig-kiesig, durchsetzt mit Kalkkonkretionen relativ gut durchwurzelt
Cg 60 - 110 cm	Sand, kalkhaltig (12 %), Struktur lose, Lagerung normal, porös (Grobporen), tagwasserbeeinflusste Bänderung (Gley- und Roststreifen), Durchwurzlung auslaufend, in der Fahrgassenmitte bis 90 cm

**Weinbauliche
Bewertung:**

tiefgründig stark sandig (>85 % Sand), sehr trocken, sehr hitzig, daraus begründet sich die starke Gefahr von Schwachwüchsigkeit der Reben, die relativ gute Durchwurzlung fängt diese Negative jedoch stark ab; sehr geringe Kationenaustauschkapazität, durch die starke Hanglage sehr erosionsgefährdet

FLIGHT 2

1

2

3

4

**Chardonnay
Reserve
2015**

Weingut
JURIS

**Pinot noir
Hochreit
2013**

Weingut
JURIS

**Pannobile
Weiß
2013**

Weingut
PAUL ACHS

**Blaufränkisch
Spiegel
2012**

Weingut
PAUL ACHS

FLIGHT 3

1

**Chardonnay
Gloria
2013**

Weingut
KOLLWENTZ

2

**Blaifränkisch
Point
2009**

Weingut
KOLLWENTZ

3

**Chardonnay
Reisbühel
2014**

Weingut
LEBERL

4

**Blaifränkisch
Glorienstein
2011**

Weingut
LEBERL

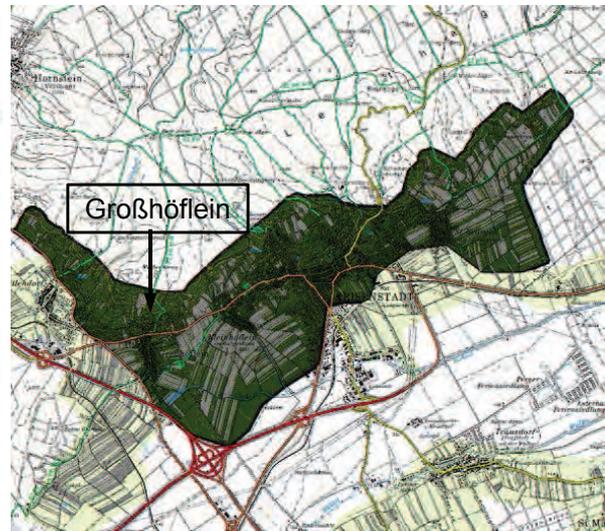
FLIGHT 3

Weingut
KOLLWENTZ
Großhöflein



Weinbau-Kleingebiete

Leithaberg Süd



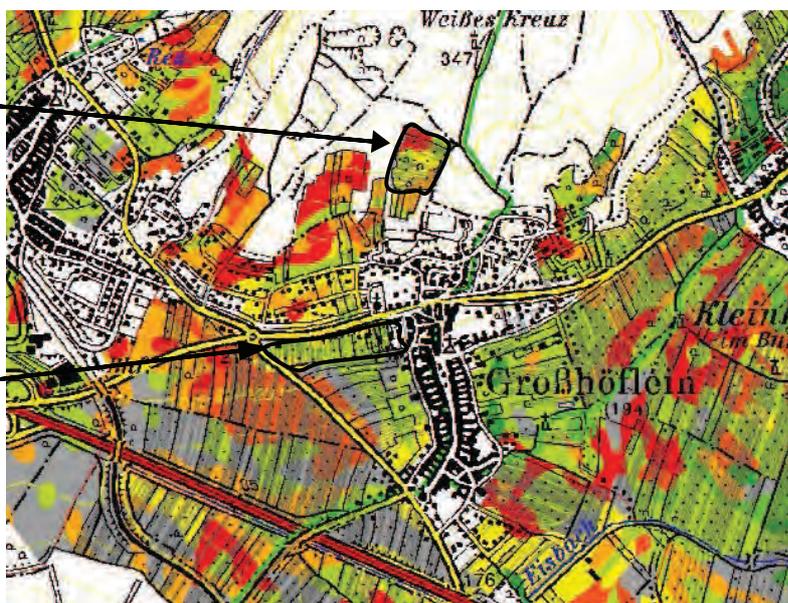
Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenkarte – Kalkgehalt Großhöflein

Kalkgehalt Tiefe Schicht

Gloria
Chardonnay
Gloria

Point
Blaifränkisch
Point



Kalkgehaltsstufen

- kalkfrei (0,0-0,5%)
- kalkarm (0,5-2,0%)
- schwach kalkhaltig (2-10%)
- kalkhaltig (10-15%)
- kalkreich (15 -25%)
- sehr kalkreich (25-50%)
- extrem kalkreich (50-75%)
- sehr schwankend

Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Gloria

Felsbraunerde



Horizont	Beschreibung
0 - 35 cm	lehmiger Sand, sehr kalkreich, mittel humos
35 - 55 cm	lehmiger Sand, sehr kalkreich (38 %), teils verfestigter Kalksandstein
55 - 100 cm	lehmiger Sand, sehr kalkreich (über 45 %), Kalkstein, Kalkschutt

Weinbauliche Bewertung:	Extrem seichtgründig, sehr hitzig, sehr trocken, sehr geringe nutzbare Feldkapazität, eigentlich sehr ungünstige Wuchsbedingungen für die Rebe, doch aufgrund der Bearbeitung gedeihen die Reben trotz Bodenbegrünung gut
--------------------------------	---

Quelle: Weingut Kollwenz

Bodenprofil Point

Mergel
(Kalktonboden)



Horizont	Beschreibung
0-30 cm	sandiger Lehm, kalkhaltig, gut durchwurzelt
30-55 cm	Lehm, sehr kalkhaltig, mittel humos, schwach steinig
55-120 cm	lehmiger Sand, mittlerer Kalkgehalt

Weinbauliche Bewertung:	Mittelgründig, hohe nutzbare Feldkapazität, rasch erwärmbar, gute Durchwurzlung, optimale Bedingungen für die Rebe
--------------------------------	--

Quelle: Weingut Kollwenz

FLIGHT 3

1

**Chardonnay
Gloria
2013**

Weingut
KOLLWENTZ

2

**Blaufränkisch
Point
2009**

Weingut
KOLLWENTZ

3

**Chardonnay
Reisbühel
2014**

Weingut
LEBERL

4

**Blaufränkisch
Glorienstein
2011**

Weingut
LEBERL

FLIGHT 3

Weingut
LEBERL
Großhöflein



Bodenkarte – Bodentypen Großhöflein

Glorienstein
Blaufränkisch
Glorienstein

Reisbühel
Chardonnay
Reisbühel



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Reisbühel / Glorienstein

Rendzina –
Leithakalk



Horizont	Beschreibung
Arig 0-30 cm	lehmiger Sand, kalkreich (20 %), mittel humos (1,7 %), lose, Lagerung normal, porös, frei von Grobanteil grusig, kiesig, sehr gut durchwurzelt von der Rebe, extrem stark absetzend, vor Auspflanzung tiefgepflügt
Cvca > 30 cm	Sand, extrem kalkreich (72 %), aufgewitterter Leithakalk, relativ lose, durchwurzelt bis 60 cm

Weinbauliche Bewertung:	Seicht- bis mittelgründig, sehr trocken, sehr hitzig, geringe/sehr geringe nutzbare Feldkapazität, die Rebwurzelausbreitung bis 60 cm relativiert jedoch die nativen ungünstigen Wachstumsbedingungen in bedeutendem Maße
--------------------------------	---

Luftaufnahme Reisbühel



Foto: Weingut Leberl

FLIGHT 3

1

**Chardonnay
Gloria
2013**

Weingut
KOLLWENTZ

2

**Blaifränkisch
Point
2009**

Weingut
KOLLWENTZ

3

**Chardonnay
Reisbühel
2014**

Weingut
LEBERL

4

**Blaifränkisch
Glorienstein
2011**

Weingut
LEBERL

FLIGHT 4

1

**Chardonnay
Pandkräftn
2013**

Weingut
ERNST
TRIEBAUMER

2

**Blaufränkisch
Oberer Wald
2013**

Weingut
ERNST
TRIEBAUMER

3

**St. Laurent
vom Ruster Kalk
2011**

Weingut
GIEFING

4

**Blaufränkisch
Reserve
2011**

Weingut
GIEFING

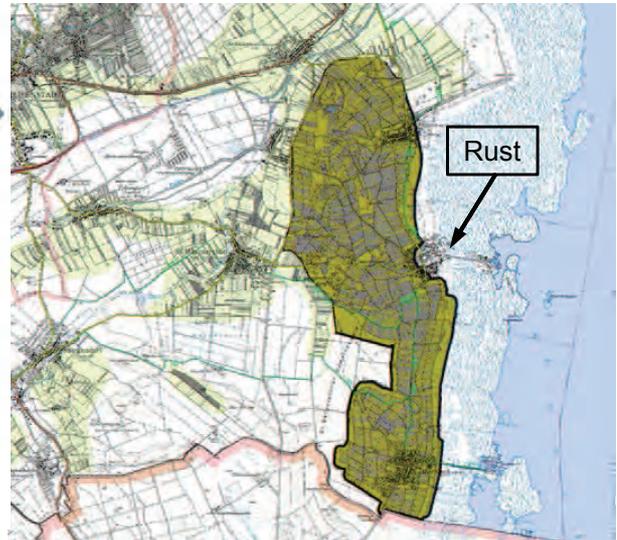
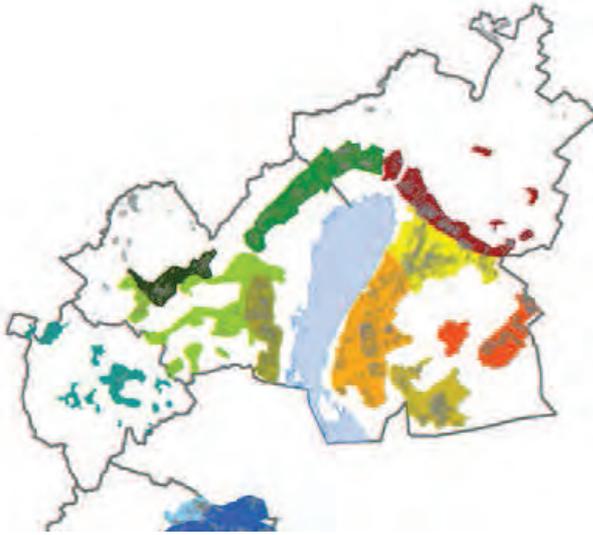
FLIGHT 4

Weingut
ERNST TRIEBAUMER
Rust



Weinbau-Kleingebiete

Ruster Höhenzug

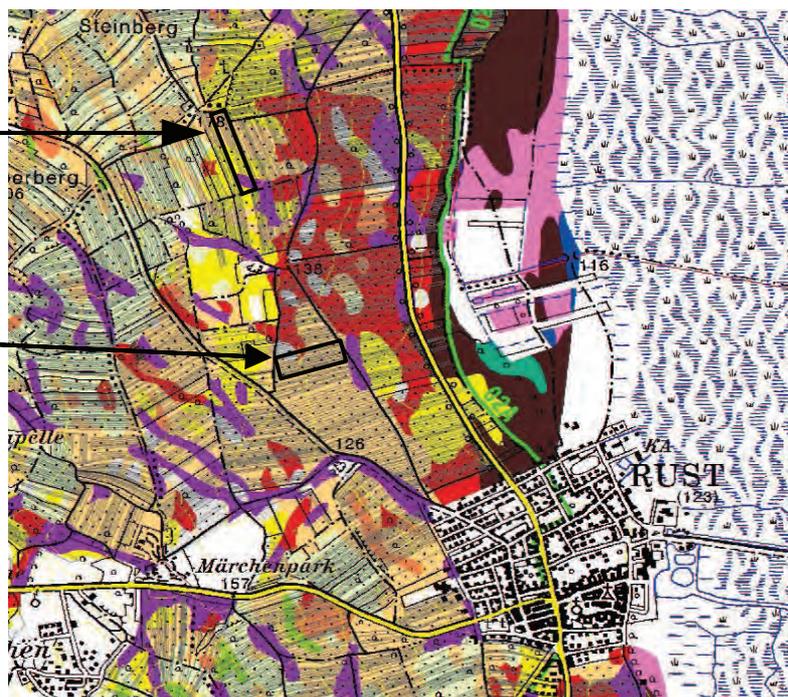


Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenkarte – Bodentypen Rust

Oberer Wald
Blaufränkisch
Oberer Wald

Pandkräftn
Chardonnay
Pandkräftn



- Rendzina
- Ranker
- Tschernosem
- Paratschernosem
- Braunerde
- Parabraunerde
- Braunlehm
- Kulturrohboden
- Rigolboden
- Kolluvisol
- Pseudogley
- Gley
- Auboden
- Solonetz, Solontschak
- Feuchtschwarzerde
- Niedermoor
- Sonstige

Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Vogelsang

Felsbraunerde



Horizont	Beschreibung
Arig 0 - 30 cm	lehmiger Sand, kalkfrei, schwach humos (1,2 %), lose, Lagerung normal, porös, stark kiesig, steinig, vor Auspflanzung tiefgepflügt, sehr gut durchwurzelt
BCv > 30 cm	Sand, kalkfrei, sehr harter, mächtiger Verwitterungshorizont aus kristallinen Sanden und Schottern, Grobgnais, Quarz und Glimmerschiefer, Durchwurzelung nur vereinzelt

Weinbauliche Bewertung:	seichtgründig, sehr trocken, sehr harter Verwitterungshorizont und nur seichtgründige Bodenvorbereitung vor der Rebenauspflanzung erklären das nur äußerst oberflächennahe Wurzelsystem der Rebe
--------------------------------	--

Bodenprofil Pandkräftn

Tschernosem



Horizont	Beschreibung
Arig 0-30 cm	Lehm, schwach kalkhaltig (2 %), mittel humos (2,1 %), blockig-kantengerundet bis blockig-scharfkantig, Lagerung normal, mittelporös bis feinporös, heller Tschernosem-Typ, sehr gut rebendurchwurzelt, vor Auspflanzung tiefgepflügt
AC 30 - 40 cm	schluffiger Lehm, kalkhaltig (13 %), schwach humos (1,8 %), blockig-kantengerundet bis blockig-scharfkantig, Lagerung normal, mittelporös bis feinporös, sehr gut durchwurzelt
Cca 40 - 100 cm	Lehm, sehr kalkreich (27 %), blockig-kantengerundet, normal gelagert, mittelporös bis feinporös, ab 70 cm zahlreiche kleine klassische Kalkausbleichungen, gut von Rebe durchwurzelt
D > 100 cm	Neogenes Feinmaterial

Weinbauliche Bewertung:	gut entwickelter, tiefgründiger Tschernosem aus Löss, im gesamten Profil frei von Grobanteil, mittlere nutzbare Feldkapazität, tiefgehende Durchwurzelung, sehr hohe Kationenaustauschkapazität, optimale Bedingungen für die Rebe
--------------------------------	--

Bodenprofil Oberer Wald

Rendzina –
Leithakalk



Horizont	Beschreibung
Arig 0-30 cm	lehmiger Sand, kalkreich (20 %), mittel humos (1,7 %), lose, Lagerung normal, porös, frei von Grobanteil grusig, kiesig, sehr gut durchwurzelt von der Rebe, extrem stark absetzend, vor Auspflanzung tiefgepflügt
Cvca > 30 cm	Sand, extrem kalkreich (72 %), aufgewitterter Leithakalk, relativ lose, durchwurzelt bis 60 cm

Weinbauliche Bewertung:	Seicht- bis mittelgründig, sehr trocken, sehr hitzig, geringe/sehr geringe nutzbare Feldkapazität, die Rebwurzelenausbreitung bis 60 cm relativiert jedoch die nativen ungünstigen Wachstumsbedingungen in bedeutendem Maße
--------------------------------	---

FLIGHT 4

1

2

3

4

**Chardonnay
Pandkräftn
2013**

Weingut
ERNST
TRIEBAUMER

**Blaifränkisch
Oberer Wald
2013**

Weingut
ERNST
TRIEBAUMER

**St. Laurent
vom Ruster Kalk
2011**

Weingut
GIEFING

**Blaifränkisch
Reserve
2011**

Weingut
GIEFING

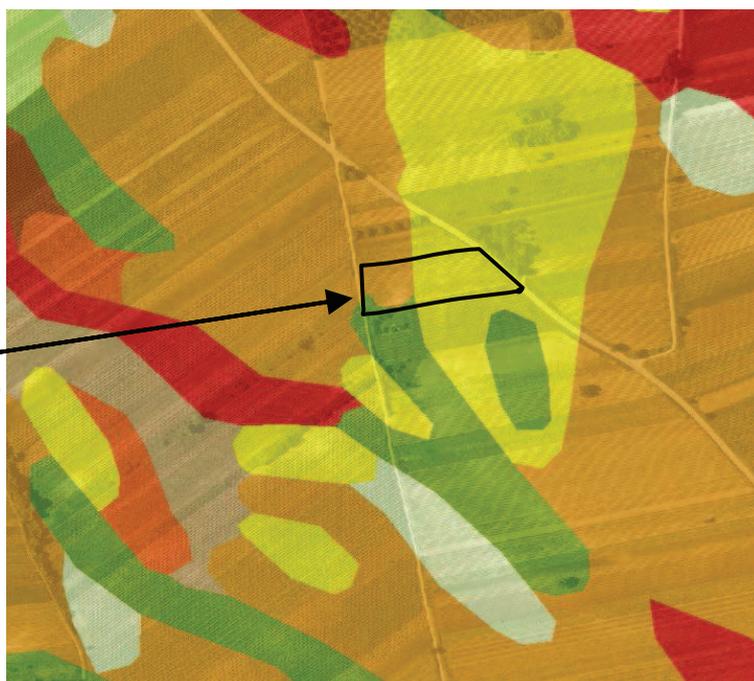
FLIGHT 4

Weingut
GIEFING
Rust



Bodenkarte – Bodentypen Rust

Umriss
St. Laurent vom
Ruster Kalk



- Rendzina (R)
- Ranker (RR)
- Tschernosem (TS)
- Paratschernosem (PS)
- Lockersediment-Braunerde (LB)
- Felsbraunerde (FS)
- Kulturrohboden (KU)
- Rigolboden (IU)
- Kolluvium (LU)
- Extremer Gley (ET)
- Anmoor (N)
- Solontschak (SZ)
- Feuchtschwarzerde (FS)
- Sonstige

Boden Umriss

Bodentypen

Kalkrücken
Rendzina
Braunerde
Kolluvium

Bodenart

lehmiger Sand



Fotos: Weingut Giefing

Bodenprofil Umriss

Rendzina –
Leithakalk



Horizont	Beschreibung
Arig 0-30 cm	lehmiger Sand, kalkreich (20 %), mittel humos (1,7 %), lose, Lagerung normal, porös, frei von Grobanteil grusig, kiesig, sehr gut durchwurzelt von der Rebe, extrem stark absetzend, vor Auspflanzung tiefgepflügt
Cvca > 30 cm	Sand, extrem kalkreich (72 %), aufgewitterter Leithakalk, relativ lose, durchwurzelt bis 60 cm

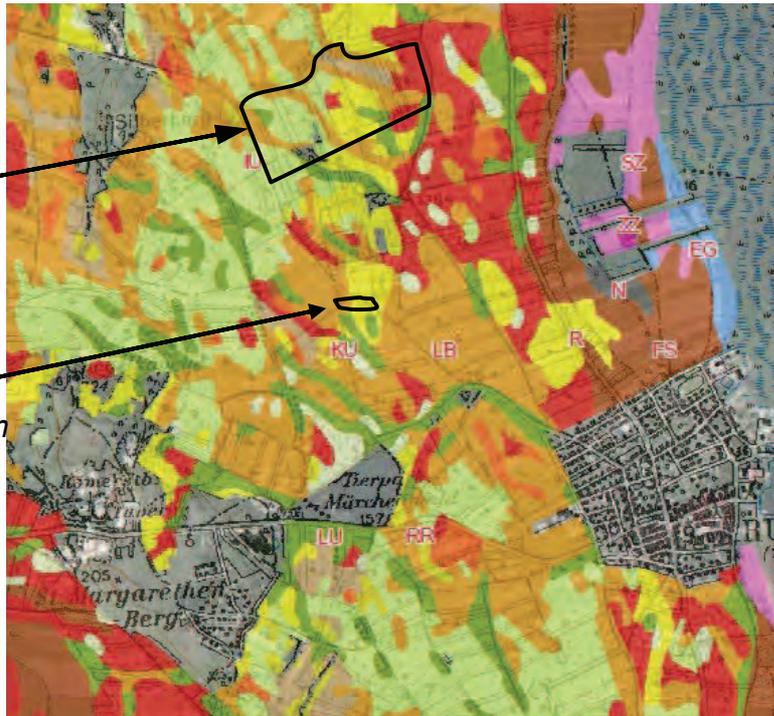
Weinbauliche Bewertung:

Seicht- bis mittelgründig, sehr trocken, sehr hitzig, geringe/sehr geringe nutzbare Feldkapazität, die Rebwurzelenausbreitung bis 60 cm relativiert jedoch die nativen ungünstigen Wachstumsbedingungen in bedeutendem Maße

Bodenkarte – Bodentypen Rust

Oberer Wald
Blaufränkisch
Reserve

Umriss
St. Laurent vom
Ruster Kalk



	Rendzina (R)
	Ranker (RR)
	Tschernosem (TS)
	Paratschernosem (PS)
	Lockersediment-Braunerde (LB)
	Felsbraunerde (FS)
	Kulturröhboden (KU)
	Rigolboden (IU)
	Kolluvium (LU)
	Extremer Gley (ET)
	Anmoor (N)
	Solontschak (SZ)
	Feuchtschwarzerde (FS)
	Sonstige

Quelle: eBOD © BMLFUW

Boden Oberer Wald

uneinheitlich
mäßig bis stark
kalkhaltig

Bodentypen

Rendzina
Lockersediment
Braunerde
Felsbraunerde
Löss
Kolluvium

Bodenart

sandiger Lehm und
lehmiger Sand



Foto: Weingut Giefing



FLIGHT 4

1

**Chardonnay
Pandkräftn
2013**

Weingut
ERNST
TRIEBAUMER

2

**Blaufränkisch
Oberer Wald
2013**

Weingut
ERNST
TRIEBAUMER

3

**St. Laurent
vom Ruster Kalk
2011**

Weingut
GIEFING

4

**Blaufränkisch
Reserve
2011**

Weingut
GIEFING



FLIGHT 5

1

**Mittelburgenland
DAC
Ried Hochberg
2013**

Weingut
HANS IGLER

2

**Mittelburgenland
DAC Reserve
Biiri
2012**

Weingut
HANS IGLER

3

**Pinot Noir
Siglos
2013**

Weingut
GESELLMANN

4

**Blaufränkisch
hochberc
2013**

Weingut
GESELLMANN

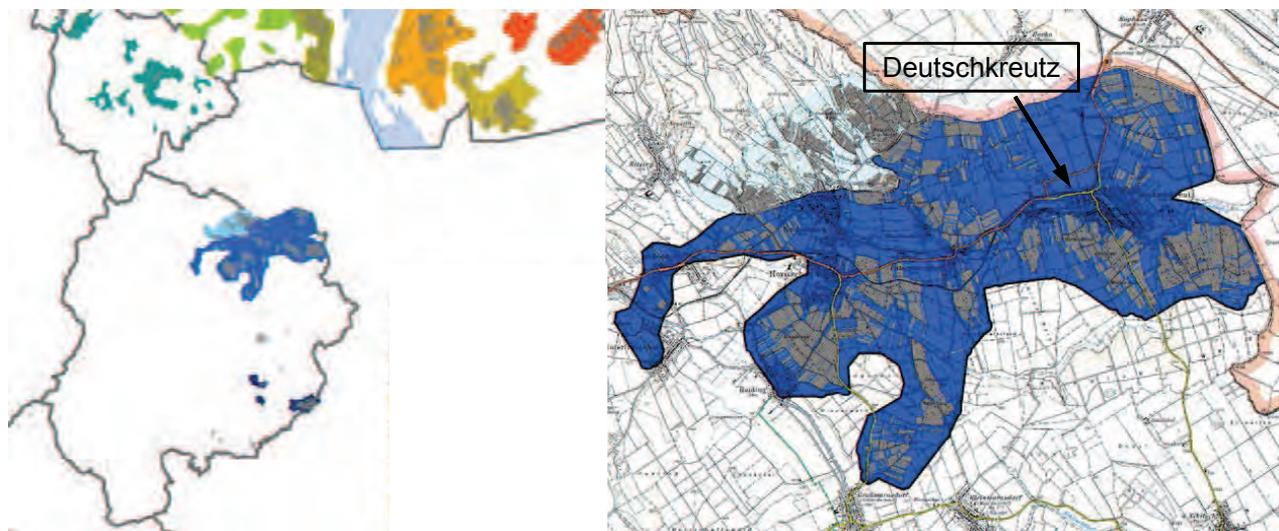
FLIGHT 5

Weingut
HANS IGLER
Deutschkreutz



Weinbau-Kleingebiete

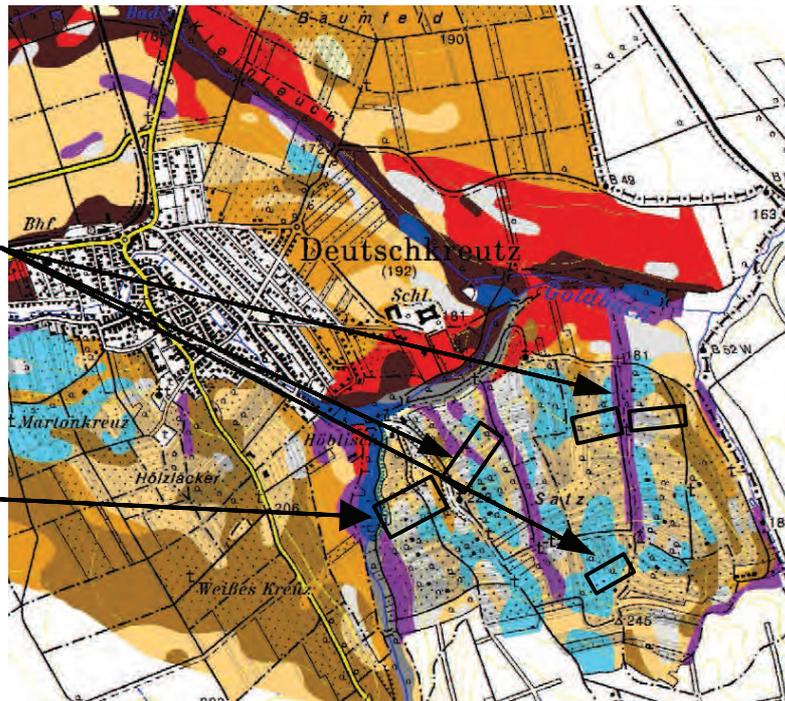
Oberpullendorfer Becken



Bodenkarte – Bodentypen Deutschkreutz

Lagen für Biiri
Mittelburgenland
DAC Reserve
Biiri

Hochberg
Mittelburgenland
DAC Ried
Hochberg



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Hochberg

Kulturrohboden



Horizont	Beschreibung
AP 0 - 30 cm	Lehm, kalkreich (22 %), tonreich (31 %), schwach humos (1,7 %), prismatisch-scharfkantig, dicht gelagert, mittelporös bis feinporös, hochanstehende Stauzone, viele Fahl-, Gley- und Rostflecken, einzelne Punkt-konkretionen, vor Auspflanzung tiefge-grubbert, stark absetzend gut durchwurzelt
SCca 30 - 100 cm	hochanstehender Staukörper: lehmiger Schluff, sehr kalkreich (29 %), Struktur: prismatisch-scharfkantig, Lagerung stark dicht (ähnlich felsigem Untergrund), Poren: mittelporös, marmoriert (viele Fahl-, Gley- und Rostflecken), flächenhaft einzelne bis mehrere Punkt-konkretionen, kaum durchwurzelt
> 100 cm	Sand

Weinbauliche Bewertung:	seichtgründiger, kalkreicher und sehr tonreicher A-Horizont; der sehr dicht gelagerte und sehr kalkreiche Staukörper (lehmiger Schluff) bereits ab 30 cm Bodentiefe, verschärft durch die Unterlassung von einem Rigolen (tiefgehenden Auflockern) führt zu einem stark begrenzten Rebwurzeltiefgang und zusätzlich mit der starken Hangneigung zu sehr wechselfeuchten Wasser- u. Luftverhältnissen mit Schwundrissbildung bei Austrocknung (Minutenboden), stark erosions- u. verschlammungsgefährdet, im ganzen Profil ohne Grobanteil; Herausforderung in der Rebenkultivierung
--------------------------------	---

Bodenprofil für Biiri

Braunerde



Horizont	Beschreibung
A 0 - 50 cm	Lehm, kalkfrei, schwach humos (1,7 %), blockig-kantengerundet, Lagerung normal, mittelporös bis feinporös, dunkle, tiefgründige Krume, sehr gut durchwurzelt
Bg 50 - 100 cm	Lehm, kalkfrei, mit hohem Sandgehalt, blockig-kantengerundet, Lagerung normal bis schwach dicht, mittelporös bis feinporös, deutliche Fahl- und Rostflecken, einzelne Punktkonkretionen, Durchwurzelung bald auslaufend

Weinbauliche Bewertung:	sehr tiefgründig, Lehm als Bodenart, mittlere nutzbare Feldkapazität, gute Wasserversorgung, Durchwurzelung reicht bis in den B-Horizont, deutlich unter 50 cm, sehr gute Bedingungen für die Rebe
--------------------------------	--

FLIGHT 5

1

2

3

4

Mittelburgenland
DAC
Ried Hochberg
2013

Weingut
HANS IGLER

Mittelburgenland
DAC Reserve
Biiri
2012

Weingut
HANS IGLER

Pinot Noir
Siglos
2013

Weingut
GESELLMANN

Blaifränkisch
hochberc
2013

Weingut
GESELLMANN

FLIGHT 5

Weingut
Gesellmann
Deutschkreutz



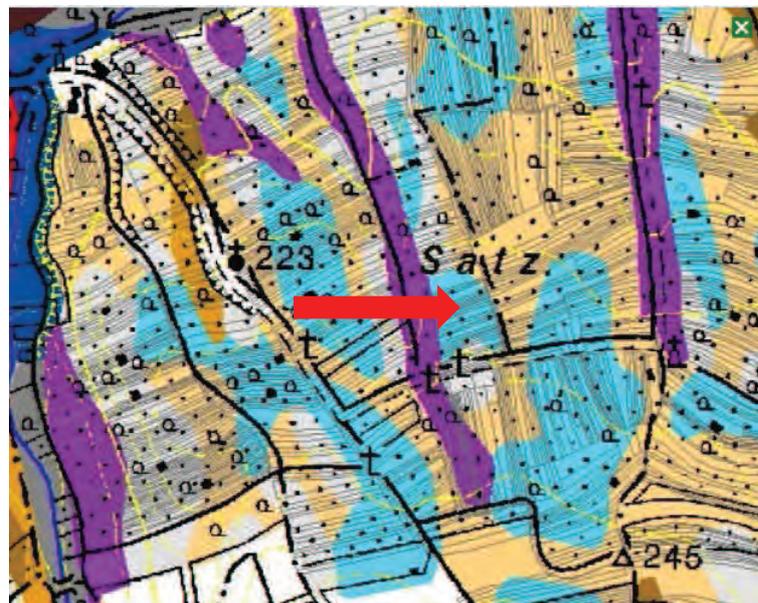
Bodenkarte – Bodentypen Siglos

Bodentypen

Pseudogley
Parabraun



Quelle: Weingut Gesellmann

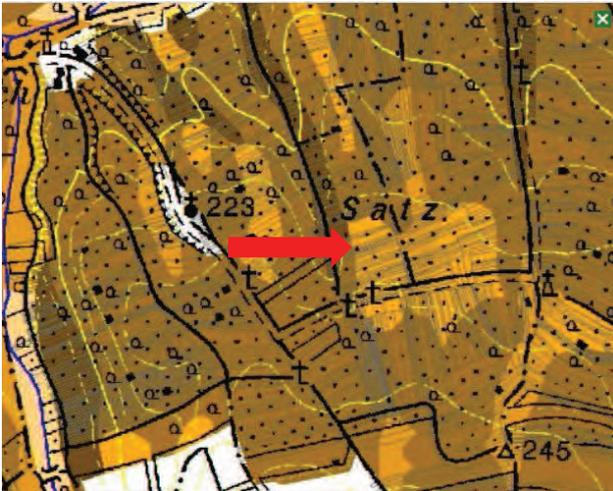


- Braunerde
- Parabraunerde
- Braunlehm
- Kulturrohboden
- Kolluvisol
- Pseudogley
- Gley
- Auboden
- Feuchtschwarzerde
- Sonstige

Bodenkarte – Bodenschwere Siglos

Oberboden

mittel – sehr schwer



Unterboden

schwer – sehr schwer



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenkarte – Kalkgehalt Siglos

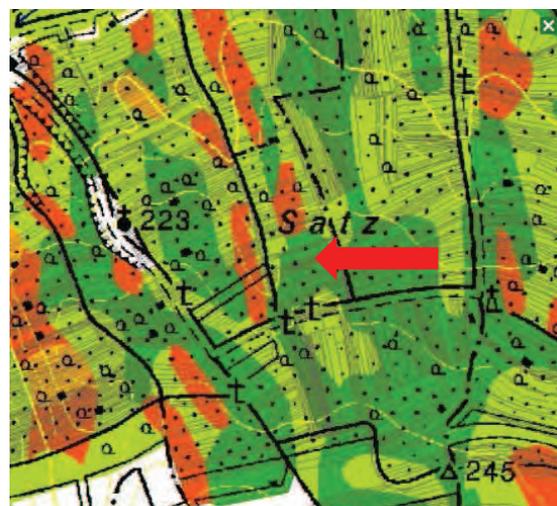
Oberboden

schwach kalkhaltig (2-10%)



Unterboden

kalkreich (15-25%)



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Siglos

Kulturrehoboden



Horizont	Beschreibung
AP 0 - 30 cm	Lehm, kalkreich (22 %), tonreich (31 %), schwach humos (1,7 %), prismatisch-scharfkantig, dicht gelagert, mittelporös bis feinporös, hochanstehende Stauzone, viele Fahl-, Gley- und Rostflecken, einzelne Punkt-konkretionen, vor Auspflanzung tiefge-grubbert, stark absetzend gut durchwurzelt
SCca 30 - 100 cm	hochanstehtender Staukörper: lehmiger Schluff, sehr kalkreich (29 %), Struktur: prismatisch-scharfkantig, Lagerung stark dicht (ähnlich felsigem Untergrund), Poren: mittelporös, marmoriert (viele Fahl-, Gley- und Rostflecken), flächenhaft einzelne bis mehrere Punkt-konkretionen, kaum durchwurzelt
> 100 cm	Sand

Weinbauliche Bewertung:	seichtgründiger, kalkreicher und sehr tonreicher A-Horizont; der sehr dicht gelagerte und sehr kalkreiche Staukörper (lehmiger Schluff) bereits ab 30 cm Bodentiefe, verschärft durch die Unterlassung von einem Rigolen (tiefgehenden Auflockern) führt zu einem stark begrenzten Rebwurzeltiefgang und zusätzlich mit der starken Hangneigung zu sehr wechselfeuchten Wasser- u. Luftverhältnissen mit Schwundrissbildung bei Austrocknung (Minutenboden), stark erosions- u. verschlammungsgefährdet, im ganzen Profil ohne Grobanteil; Herausforderung in der Rebenkultivierung
--------------------------------	---

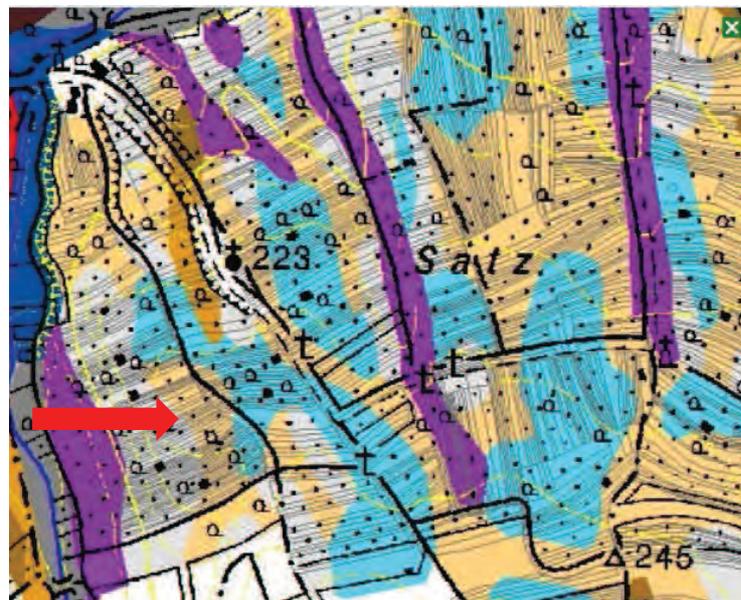
Bodenkarte – Bodentypen Hochberg

Bodentypen

Braunerde
Pseudogley



Quelle: Weingut Gesellmann



- Braunerde
- Parabraunerde
- Braunlehm
- Kulturrehoboden
- Kolluvisol
- Pseudogley
- Gley
- Auboden
- Feuchtschwarzerde
- Sonstige

Bodenkarte – Bodenschwere Hochberg

Oberboden

schwer – sehr schwer



Unterboden

schwer – sehr schwer



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenkarte – Kalkgehalt Hochberg

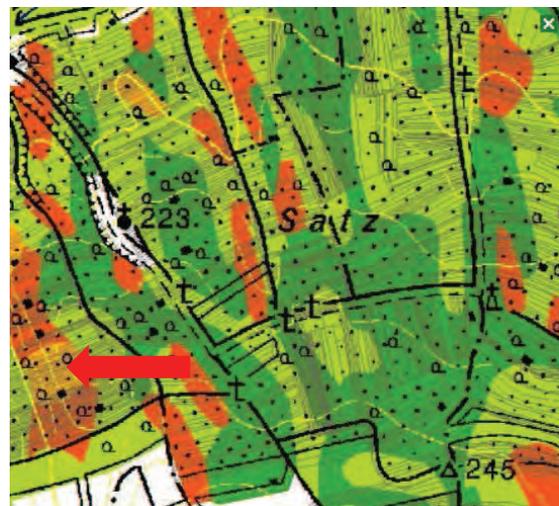
Oberboden

kalkreich (15-25%)



Unterboden

kalkreich – sehr kalkreich (25-50%)



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Lage Hochberg

Kulturröhboden



Horizont	Beschreibung
AP 0 - 30 cm	Lehm, kalkreich (22 %), tonreich (31 %), schwach humos (1,7 %), prismatisch-scharfkantig, dicht gelagert, mittelporös bis feinporös, hochanstehende Stauzone, viele Fahl-, Gley- und Rostflecken, einzelne Punkt-konkretionen, vor Auspflanzung tiefge-grubbert, stark absetzend gut durchwurzelt
SCca 30 - 100 cm	hochanstehender Staukörper: lehmiger Schluff, sehr kalkreich (29 %), Struktur: prismatisch-scharfkantig, Lagerung stark dicht (ähnlich felsigem Untergrund), Poren: mittelporös, marmoriert (viele Fahl-, Gley- und Rostflecken), flächenhaft einzelne bis mehrere Punkt-konkretionen, kaum durchwurzelt
> 100 cm	Sand

Weinbauliche Bewertung:	seichtgründiger, kalkreicher und sehr tonreicher A-Horizont; der sehr dicht gelagerte und sehr kalkreiche Staukörper (lehmiger Schluff) bereits ab 30 cm Bodentiefe, verschärft durch die Unterlassung von einem Rigolen (tiefgehenden Auflockern) führt zu einem stark begrenzten Rebwurzeltiefgang und zusätzlich mit der starken Hangneigung zu sehr wechselfeuchten Wasser- u. Luftverhältnissen mit Schwundrissbildung bei Austrocknung (Minutenboden), stark erosions- u. verschlammungsgefährdet, im ganzen Profil ohne Grobanteil; Herausforderung in der Rebenkultivierung
--------------------------------	---

FLIGHT 5

1

2

3

4

Mittelburgenland
DAC
Ried Hochberg
2013

Weingut
HANS IGLER

Mittelburgenland
DAC Reserve
Biiri
2012

Weingut
HANS IGLER

Pinot Noir
Siglos
2013

Weingut
GESELLMANN

Blaufränkisch
hochberc
2013

Weingut
GESELLMANN

FLIGHT 6

1

**Blaufränkisch
Hochäcker
2013**

Weingut
KERSCHBAUM

2

**Blaufränkisch
Dürrau
2011**

Weingut
KERSCHBAUM

3

**Blaufränkisch
Eisenberg
DAC Reserve
2013**

Weingut
KRUTZLER

4

**Blaufränkisch
Perwolff
2013**

Weingut
KRUTZLER

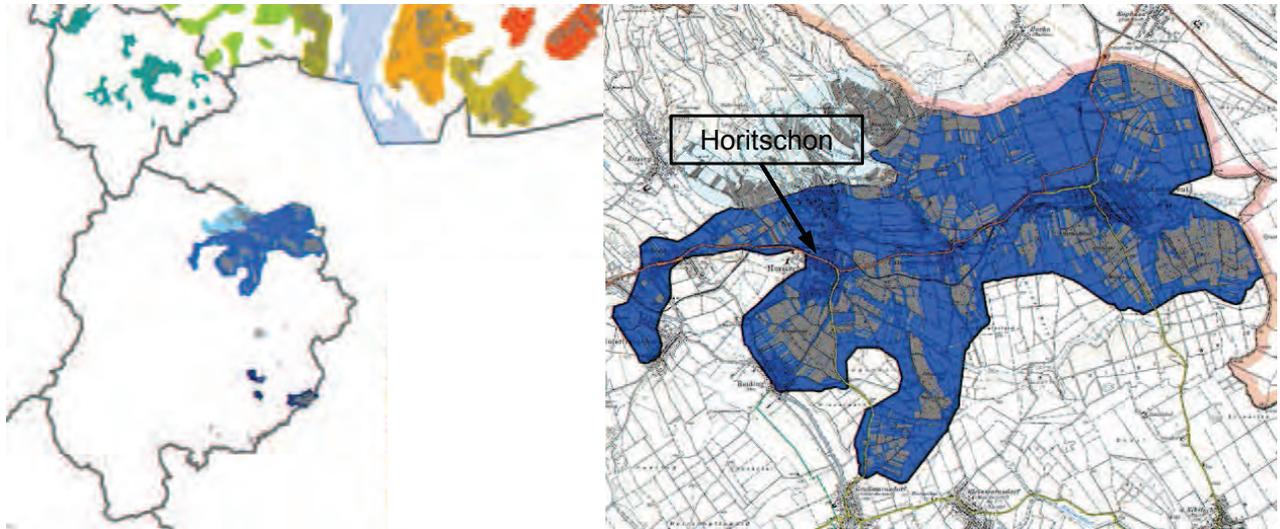
FLIGHT 6

Weingut
KERSCHBAUM
Horitschon



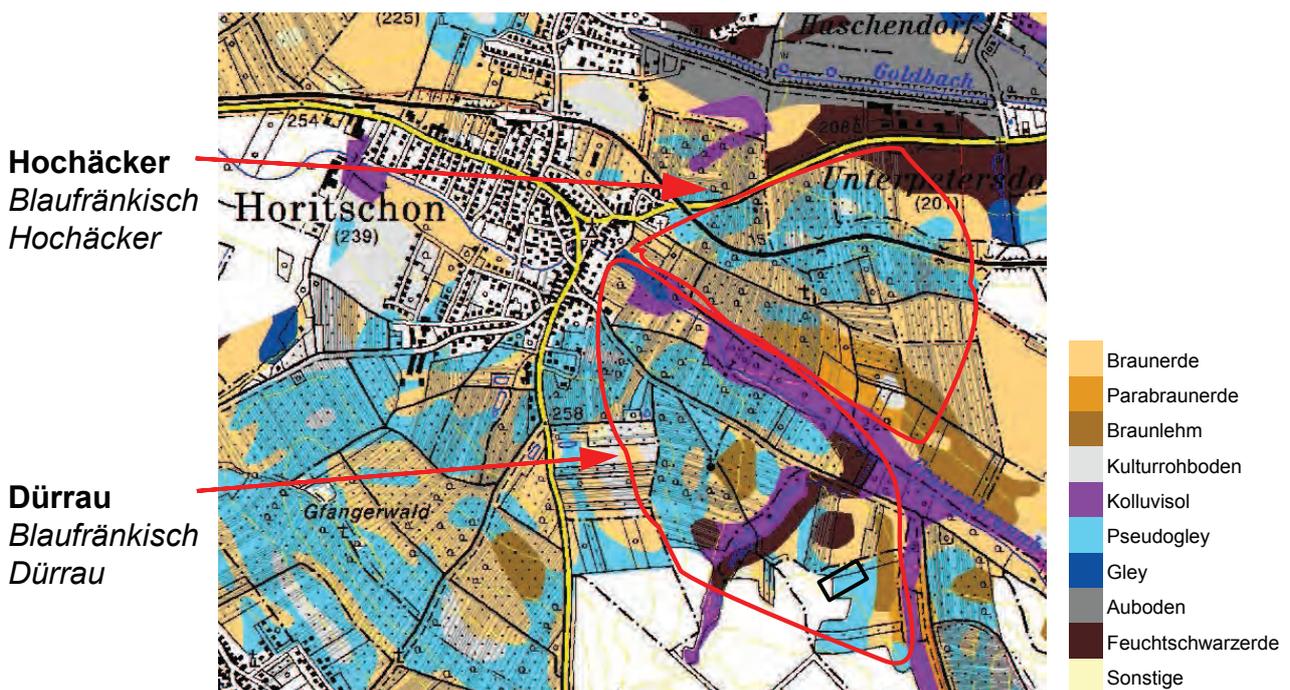
Weinbau-Kleingebiete

Oberpullendorfer Becken



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenkarte – Bodentypen Horitschon



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Hochäcker

Pseudogley



Horizont	Beschreibung
AP 0 - 20 cm	Lehm, kalkfrei, schwach humos (1,9 %), blockig-scharfkantig bis prismatisch-scharfkantig, dicht gelagert, porös bis feinporös, schwach kiesig, sehr gut durchwurzelt, vergleyte Stauzone reicht bis in den A-Horizont
P 20 - 60 cm	Stauzone: Ton, kalkfrei, prismatisch-scharfkantig, Lagerung dicht bis stark dicht, feinporös, viele Fahl-, Gley- und Rostflecken, einzelne bis mehrere Punktkonkretionen, kaum mehr durchwurzelt (max. bis 30 cm)
SC 60 - 100 cm	Staukörper stark absetzend: lehmiger Ton, kalkfrei, prismatisch-scharfkantig, Lagerung stark dicht, feinporös, marmoriert (viele Fahl-, Gley- und Rostflecken), einzelne bis mehrere Punktkonkretionen, keine Rebwurzeln

Weinbauliche Bewertung:	extrem verdichtet im gesamten Profil und tonreich, besonders hohen Tongehalt (>57 %) besitzt die Stauzone, bei Starkregen reicht die Stauzone (Staunässe) sogar bis in die Krume, ein wechselfeuchter Minutenboden mit schlechtem Luft- und Wasserhaushalt, AP- und P-Horizont mit sehr niedrigem pH-Wert (4,2-4,4), unter diesen Gegebenheiten ist die äußerst seichtgründige Durchwurzelung (nur bis 30/40 cm) verständlich, ebenso die Wuchssituation der Reben
--------------------------------	--

Bodenprofil Hochäcker

Parabraunerde

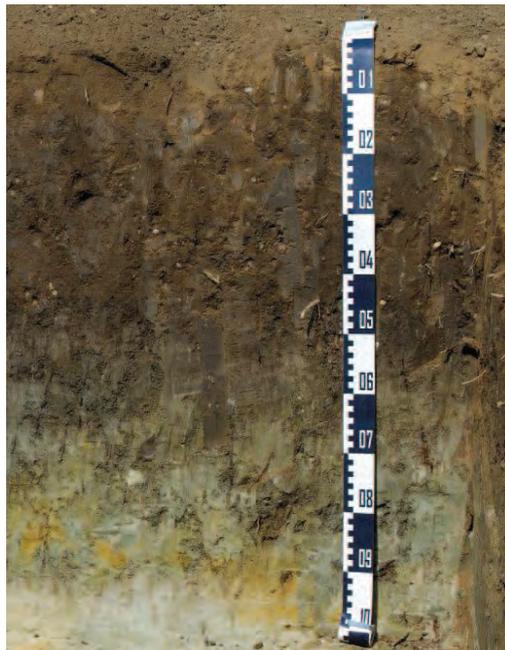


Horizont	Beschreibung
Arig 0 - 40 cm	Lehm, kalkarm (1 %), schwach humos (1,4 %), blockig-kantengerundet, normal gelagert, mittelporös, sehr gut rebendurchwurzelt, vor Auspflanzung klassisch tief rigolt, stark absetzend
Bt 40 - 65 cm	Lehm, kalkfrei, blockig-scharfkantig, schwach dicht gelagert, mittelporös bis feinporös, Tonanreicherung durch vertikale Tonverlagerung, gut durchwurzelt
Cca 65 - 110 cm	lehmiger Schluff (Löss), sehr kalkreich (32%), blockig-kantengerundet, Lagerung normal, mittelporös, deutlich tonärmer als Bt zahlreiche kleine Kalkkonkretionen, Durchwurzelung rasch auslaufend

Weinbauliche Bewertung:	tiefgründig, sehr tief gehende Rebwurzelausprägung (> 100 cm), sehr hohe Kationenaustauschkapazität, der hohe Schluffanteil (40-60 %) begünstigt den Luft- und Wasserhaushalt, der Eluvialhorizont ist durch das Rigolen praktisch zur Gänze im A-Horizont integriert worden, der hohe Tongehalt (25-30 %) im Horizontbereich bis 45 cm kann bei Nässe die Rebenkultivierung erschweren, zumal bei Starkregen eine leichte Neigung zu Wasserstau im Bt-Horizont vorliegt, allgemein aber sehr gute Bedingungen für die Rebe
--------------------------------	---

Bodenprofil Dürrau

Kolluvisol



Horizont	Beschreibung
Arig 0 - 50 cm	sandiger Lehm, schwach kalkhaltig (2 %), mittel humos (2 %), blockig-kantengerundet, Lagerung dicht, mittel- bis feinporös, schwach steinig, rigolt bis 35/40 cm, sehr gut durchwurzelt
AC 50 - 70 cm	lehmiger Ton, kalkfrei, blockig-kantengerundet, dicht, feinporös, sehr fest, nicht durchwurzelt
Ccag 70 - 160 cm	lehmiger Ton (Tonmergel, Seeton), kalkreich (19 %), blockig-scharfkantig, Lagerung dicht, feinporös, Gley- und Rostflecken, nicht mehr vom Grundwasser beeinflusst

Weinbauliche Bewertung:	tiefgründig, gut wasserversorgt, u.a. durch hangseitiges Zuschusswasser (am Hangfuß), nicht jedoch von Seite des Grundwassers, bei Starkregen Gefahr von Staunässe durch den extrem hohen Tongehalt (46-50 %) im Unterboden, Durchwurzelung nur bis zum sehr harten AC-Horizont in 50-70 cm, trotz sehr hoher Kationenaustauschkapazität nicht die besten Bedingungen für die Reben.
--------------------------------	--

Bodenprofil Dürrau

Pseudogley



Horizont	Beschreibung
Arig 0 - 35 cm	Lehm, kalkfrei, mittel humos (2,4 %), blockig-scharfkantig bis prismatisch scharfkantig, Lagerung normal bis z.T. sehr dicht, mittelporös bis feinporös, schwach kiesig, tiefgepflügter Horizont, sehr gut rebendurchwurzelt
PB 35 - 60 cm	Stauzone (verbraunt): Ton (52 %), kalkfrei, prismatisch-scharfkantig, Lagerung dicht, feinporös, wechselfeucht, viele Fahl-, Gley-, Rostflecken, einzelne Punktkonkretionen, nur mehr gering durchwurzelt
SCca 60 - 110 cm	Staukörper: schluffiger Lehm, sehr kalkreich (36 %), prismatisch-scharfkantig, Lagerung dicht, mittelporös bis feinporös, marmoriert blaugrün bis rostfarben (viele Fahl-, Gley-, Rostflecken), einzelne bis mehrere Punktkonkretionen, nicht durchwurzelt

Weinbauliche Bewertung:	mittelgründig, bereits im Oberboden sehr hoher Tongehalt (35 %), der die Bestandespflege beachtlich hindert, und rel. hoher Verdichtungsgrad, die Stauzone (ab 35 cm) mit sehr hohem Tongehalt (52 %) erschwert die Durchwurzelung, im Staukörper ab 60 cm gibt es keine Rebwurzeln mehr, ein typ. wechselfeuchter Minutenboden mit schlechtem Luft- und Wasserhaushalt, bei sehr hoher Kationenaustauschkapazität gibt es in der Summe wenig optimale Bedingungen für die Rebe
--------------------------------	---

FLIGHT 6

1

**Blaufränkisch
Hochäcker
2013**

Weingut
KERSCHBAUM

2

**Blaufränkisch
Dürrau
2011**

Weingut
KERSCHBAUM

3

**Blaufränkisch
Eisenberg
DAC Reserve
2013**

Weingut
KRUTZLER

4

**Blaufränkisch
Perwolff
2013**

Weingut
KRUTZLER

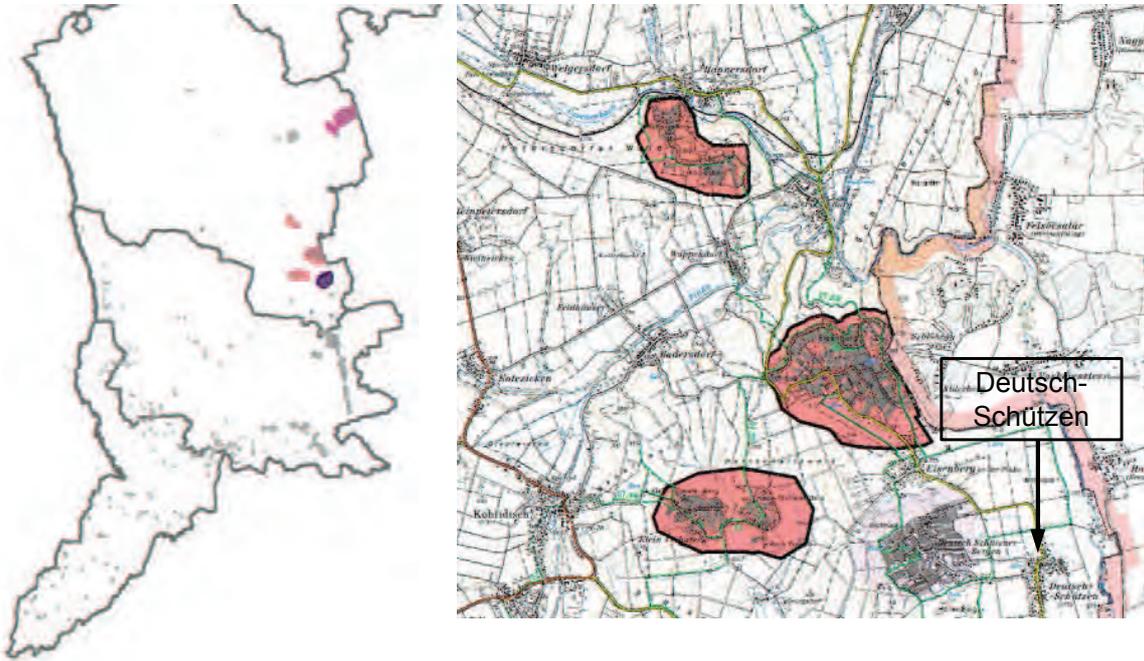
FLIGHT 6

Weingut
KRUTZLER
Deutsch-Schützen



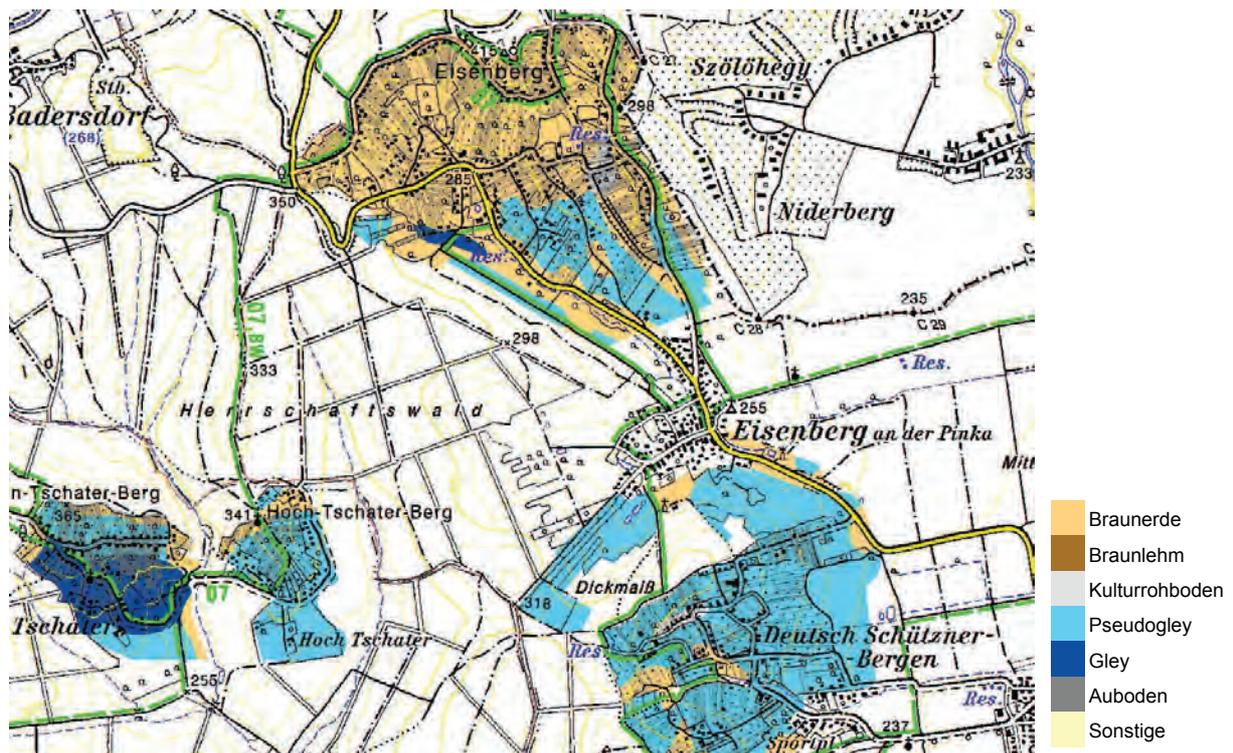
Weinbau-Kleingebiete

Eisenberg-Csater Berg



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

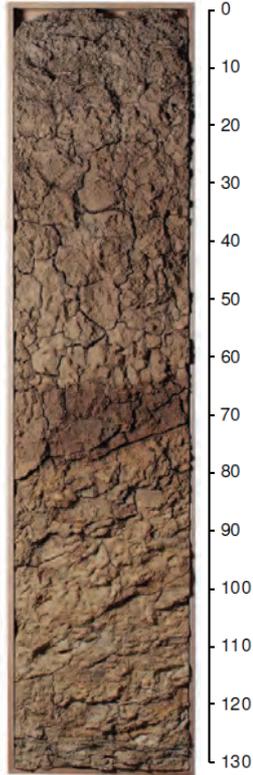
Bodenkarte – Bodentypen Eisenberg



Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Weinberg

Pseudovergleyte
Braunerde

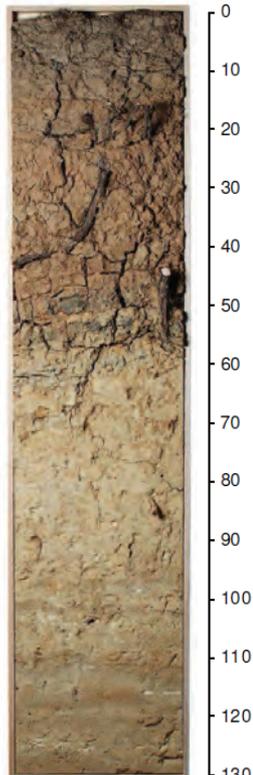


Horizont	Beschreibung
Ap 0 - 10 cm	Bodenart des Feinbodens: Lehm , durch Humus dunkel gefärbter Bodenhorizont, durch Bodenbearbeitung durchmischt, kein Grobanteil, kalkfrei
B1 10 - 45 cm	Bodenart des Feinbodens: Lehm , lang andauernde Bodenbildungsprozesse haben zur Neubildung von Mineralen (braun gefärbte pedogene Oxide und Tonminerale) geführt, ein hoher Gehalt an quellfähigen Tonmineralen hat die deutlichen Schrumpfungsrisse im trockenen Zustand verursacht, kein Grobanteil, kalkfrei
B2 45 - 90 cm	Bodenart des Feinbodens: Lehm , lang andauernde Bodenbildungsprozesse haben zur Neubildung von Mineralen (braun gefärbte pedogene Oxide und Tonminerale) geführt, in der Tiefe von ca. 70 cm ist eine Zone mit sehr stark ausgeprägter Braun-färbung erkennbar, kein Grobanteil, kalkfrei
Cg 90 - 135 cm	Bodenart des Feinbodens: lehmiger Schluff , feine Ablagerungen als Ausgangsmaterial der Bodenbildung, häufig wechselnde Feuchteverhältnisse haben zur Ausbildung einer typischen Fleckung (Pseudovergleyung) geführt, kein Grobanteil, kalkfrei

Quelle: Weingut Krutzler

Bodenprofil Reihburg

Pseudovergleyte
Braunerde



Horizont	Beschreibung
Ap 0 - 10 cm	Bodenart des Feinbodens: Lehm , durch Humus dunkel gefärbter Bodenhorizont, durch häufige Bodenbearbeitung durchmischt, kein Grobanteil, kalkfrei
B 10 - 50 cm	Bodenart des Feinbodens: Lehm , lang andauernde Bodenbildungsprozesse haben zur Neubildung von Mineralen (braun gefärbte pedogene Oxide und Tonminerale) geführt, ein hoher Gehalt an quellfähigen Tonmineralen hat die deutlichen Schrumpfungsrisse im trockenen Zustand verursacht, im Übergangsbereich zum C-Horizont haben häufig wechselnde Feuchteverhältnisse zur Ausbildung einer typischen Fleckung (Pseudovergleyung) geführt, kein Grobanteil, kalkfrei
C 50 - 135 cm	Bodenart des Feinbodens: lehmiger Schluff , feine Ablagerungen als Ausgangsmaterial der Bodenbildung, häufig wechselnde Feuchteverhältnisse haben zur Ausbildung einer typischen Fleckung (Pseudovergleyung) geführt, kein Grobanteil, kalkhaltig

Quelle: Weingut Krutzler

Bodenprofil Saybritz

Braunerde



Horizont	Beschreibung
Ap 0 - 10 cm	Bodenart des Feinbodens: lehmiger Sand , durch Humus dunkel gefärbter Bodenhorizont, durch häufige Bodenbearbeitung durchmischte, hoher Grobanteil, kalkfrei
BC 10 - 60 cm	Bodenart des Feinbodens: lehmiger Sand , lang andauernde Bodenbildungsprozesse haben zur Neubildung von Mineralen (braun gefärbte pedogene Oxide und Tonminerale) geführt, sehr hoher Grobanteil, kalkfrei
C 60 - 135 cm	Bodenart des Feinbodens: kein Feinboden Grünschiefer als Ausgangsmaterial der Bodenbildung, an den natürlichen Bruchflächen sind die Auswirkungen der Bodenbildungsprozesse als braune Verfärbung erkennbar, kalkfrei

Quelle: Weingut Krutzler

FLIGHT 6

1

2

3

4

**Blaifränkisch
Hochäcker
2013**

Weingut
KERSCHBAUM

**Blaifränkisch
Dürrau
2011**

Weingut
KERSCHBAUM

**Blaifränkisch
Eisenberg
DAC Reserve
2013**

Weingut
KRUTZLER

**Blaifränkisch
Perwolff
2013**

Weingut
KRUTZLER

FLIGHT 7

1

**Pinot Noir
Gertberg
2013**

Weingut
FEILER-
ARTINGER

2

**Ruster Ausbruch
Gelber
Muskateller
2013**

Weingut
FEILER-
ARTINGER

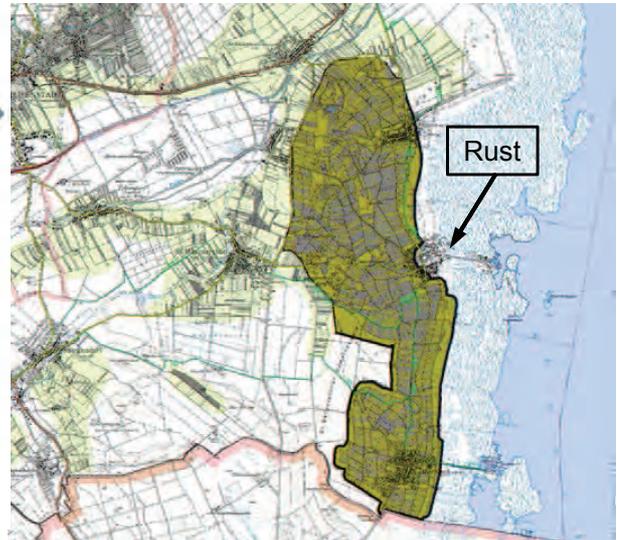
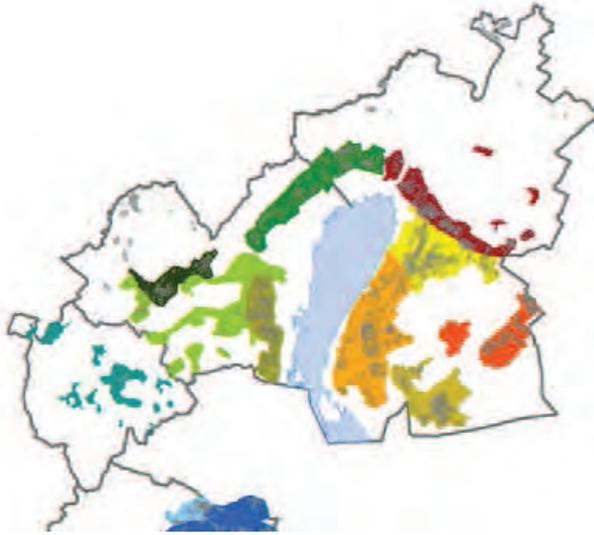
FLIGHT 7

Weingut
FEILER-ARTINGER
Rust



Weinbau-Kleingebiete

Ruster Höhenzug

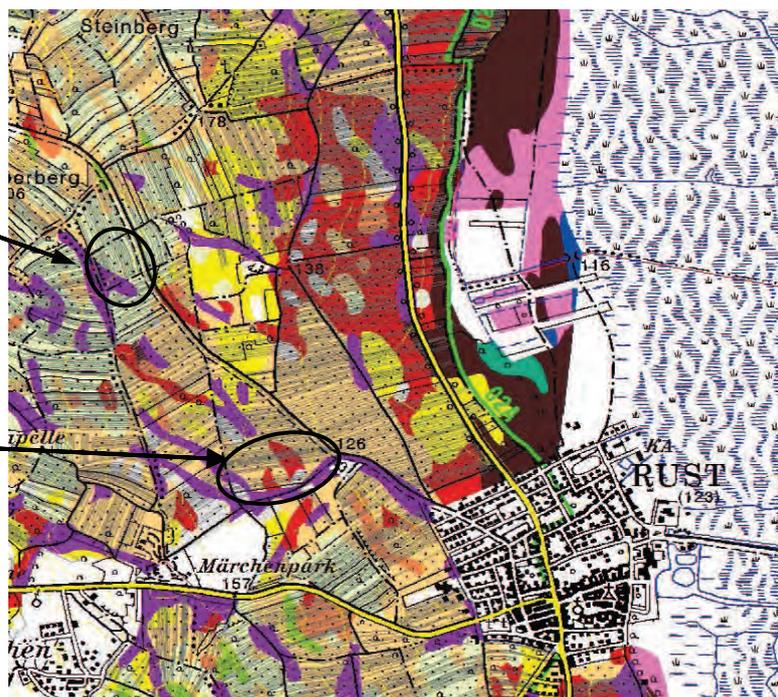


Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenkarte – Bodentypen Rust

Gertberg
Pinot Noir
Gertberg

Umriss
Ruster Ausbruch
Gelber
Muskateller



- Rendzina
- Ranker
- Tschernosem
- Paratschernosem
- Braunerde
- Parabraunerde
- Braunlehm
- Kulturrohboden
- Kolluvisol
- Rigolboden
- Pseudogley
- Gley
- Auboden
- Solonetz, Solontschak
- Feuchtschwarzerde
- Niedermoor
- Sonstige

Quelle: www.wein-terroir.at; © Vereinte Winzer Pannonien & AG Redl, BOKU Wien

Bodenprofil Umriss

Rendzina –
Leithakalk



Horizont	Beschreibung
Arig 0-30 cm	lehmiger Sand, kalkreich (20 %), mittel humos (1,7 %), lose, Lagerung normal, porös, frei von Grobanteil grusig, kiesig, sehr gut durchwurzelt von der Rebe, extrem stark absetzend, vor Ausspflanzung tiefgepflügt
Cvca > 30 cm	Sand, extrem kalkreich (72 %), aufgewitterter Leithakalk, relativ lose, durchwurzelt bis 60 cm

**Weinbauliche
Bewertung:**

Seicht- bis mittelgründig, sehr trocken, sehr hitzig, geringe/sehr geringe nutzbare Feldkapazität, die Rebwurzelenausbreitung bis 60 cm relativiert jedoch die nativen ungünstigen Wachstumsbedingungen in bedeutendem Maße

Bodenprofil Umriss

Rendzina



Foto: Weingut Feller-Artinger

FLIGHT 7

1

**Pinot Noir
Gertberg
2013**

Weingut
FEILER-
ARTINGER

2

**Ruster Ausbruch
Gelber
Muskateller
2013**

Weingut
FEILER-
ARTINGER

HERZLICHEN DANK!

